

Büttelborn 24.10.2016

Knifflige Quizfragen zum Kennenlernen

Von Marvi Mensch

PARTNERSCHAFT Delegation aus Hoert zu Gast in Büttelborn / Austausch über Vereinsarbeit

BÜTTELBORN - Gegenseitiges Kennenlernen und Anbahnen von Vereinskontakten standen im Mittelpunkt eines französischen Abends, zu dem der Partnerschaftsverein Büttelborn-Hoerd (PV) Mitglieder, Vereinsvertreter und Gäste aus Hoerd ins Café Extra eingeladen hat.

„Wir sind ganz stolz, ein dreiviertel Jahr nach der Vereinsgründung schon mehr als 50 Mitglieder zu zählen“, begrüßte Vorsitzende Gabriele Leinberger am Freitagabend 50 Besucher, darunter auch 14 Personen aus Hoerd. Mit dem französischen Abend wolle der Verein das gegenseitige Kennenlernen fördern und gleichzeitig erste Vereinskontakte knüpfen.

Bürgermeister lobt Initiative der Büttelborner

Die Gäste aus der elsässischen Partnergemeinde hatten daher auch Vertreter von Boule,- Handball,- Angel- und Freizeitverein mitgebracht, um sich mit Büttelborner Vereinsaktiven auszutauschen. Gleich nach der herzlichen Begrüßung der Hoerdter Delegation gab es erste Gespräche, denn die Besucher saßen bunt gemischt im Café Extra und versuchten, in Gruppen teils recht knifflige, von Marie-Claude Rotzinger ausgedachte Quizfragen zu beiden Gemeinden zu lösen. „Wir wollen schwätzen, damit wir uns besser kennenlernen“, rief Caroline Mächling, die Vorsitzende des Hoerdter Partnerschaftsvereins, den Besuchern zu und bedauerte, dass der Hoerdter Bürgermeister Denis Riedinger wegen einer zeitgleichen Veranstaltung nicht mitkommen konnte.

Büttelborns Bürgermeister Andreas Rotzinger (CDU) informierte die französischen Gäste zunächst über die Räumlichkeit. „Sie befinden sich hier in Hessens kleinster Kleinkunstbühne“, meinte Rotzinger und lobte die Initiative des Büttelborner Vereins, den gegenseitigen Austausch voranzubringen. Ein Buffet mit französischem Käse, verschiedenen Pasteten, arabischem Taboulé, Quiche Lorraine und salzigen Kuchen sowie leckeren Nachspeisen trug dazu bei, zwanglos mit den Sitznachbarn ins Gespräch zu kommen. Die ersten Vereinsvertreter hatten sich zu diesem Zeitpunkt bereits vorgestellt und diskutierten schon angeregt miteinander. Klaus-Peter Behre von der Handballabteilung des Büttelborner Turnvereins hatte mit seinem Gesprächspartner Philippe Riedinger einige Parallelen bei der Ausbildung und Förderung von jungen Spielern entdeckt. „Im Frühjahr wollen wir gemeinsam mit der SKV Büttelborn und der Spielgemeinschaft Weiterstadt/Braunshardt/Worfelden ein Turnier auf die Beine stellen“, kündigte Behre an.